

Wir fordern die Gemeinde-
vertreter auf, folgenden
Vorschlag aus der Einwohner-
versammlung in der nächsten
Gemeindevertretersitzung zu
beraten:

Wir fordern die Gemeinde-
vertreter auf, über die
Notwendigkeit des Ausbaus der
Teichstraße im Zusammenhang
mit dem geplanten Gebiet
hinter der Kirche und die
Übernahme der dabei
entstehenden Kosten zu
beraten.

Wir fordern die Gemeinde-
vertreter auf, folgenden
Vorschlag aus der
Einwohnerversammlung in der
nächsten Gemeindevertreter-
sitzung zu beraten:

Wir regen an, dass das
Feuchtweidengebiet (mittleres
Grundstück) erhalten bleibt.
Das Feuchtweidengebiet kann
aus naturschutzrechtlichen
Belangen nicht bebaut werden.
Wir fordern die Gemeinde-
vertreter auf, dieses Gebiet in
Augenschein zu nehmen und
entsprechend zu beraten.

Wir fordern die Gemeindevertreter auf, folgenden Vorschlag aus der Einwohnerversammlung in der nächsten Gemeindevertretersitzung zu beraten:

Durch das geplante Gebiet hinter der Kirche würde das innerörtliche Verkehrsaufkommen in erheblichem Maße steigen. Wir fordern die Gemeindevertreter auf, über die Notwendigkeit eines Verkehrskonzepts im Zusammenhang mit dem Bauleitplanverfahren für den gesamten Ort zu beraten.

Wir fordern die Gemeinde-
vertreter auf, folgenden
Vorschlag aus der Einwohner-
versammlung in der nächsten
Gemeindevertretersitzung zu
beraten:

Da unsere Anregungen zur Nichteignung der Teichstraße vom 31.05.2015 von den Mitgliedern des Bauausschusses vor der Sitzung nicht gewürdigt (bzw. gelesen) wurden, bitten wir darum, dass die in diesem Schreiben genannten Punkte auf der nächsten Gemeindevertretersitzung beraten werden.

BA 2.6.15, Top 4
als TV vwtsh.

Bürgermeisterin der Gemeinde Laboe
Frau Mordhorst
Rathaus

24235 Laboe

Nachrichtlich an die Mitglieder der Gemeindevertretung

31.05.2015

Planung Baugebiet Brodersdorfer Weg/Ostlandstraße/Teichstraße

Sehr geehrte Frau Mordhorst,

als Anwohner der Teichstraße haben wir große Bedenken gegen den Plan, die Teichstraße als Zufahrt für das geplante Baugebiet zu nutzen. Wir fordern Sie auf, diesen Plan aufzugeben.

Begründung:

1. Die Teichstraße ist eine wassergebundene Straße mit einem provisorischen festen Oberbau. Sie erfüllt nicht die Voraussetzungen für eine Zufahrt für das geplante Baugebiet.
2. Die Straße hat keine Gehwege, so dass Fußgänger, insbesondere auch die zahlreichen Schulkinder, die die Straße nutzen, die Fahrbahn mitbenutzen.
3. Die Teichstraße ist als Durchfahrtstraße nicht geeignet.
4. Bei der Ausfahrt von der Teichstraße in den Steiner Weg / Oberdorf ist die Straße nach links nur sehr schlecht einsehbar, so dass es täglich zu gefährlichen Situationen kommt. Bei einem höheren Verkehrsaufkommen wird es hier unweigerlich zu einer Häufung der gefährlichen Situationen kommen und es ist mit Unfällen zu rechnen.
5. Die Fahrbahn ist im Bereich des Grundstücks Teichstraße 3/5 besonders eng. Die Hausecke steht unmittelbar an der Fahrbahn. Schon jetzt ist es hier nicht möglich, dass zwei Fahrzeuge aneinander vorbeifahren.
6. Gegenüber der Teichstraße 3/5 befindet sich das Haus Oberdorf 18 A, in dem zwei Gewerbebetriebe untergebracht sind, der personalmäßig größte Gewerbebetrieb Laboes, der Ambulante Pflegedienst, und eine Praxis für Krankengymnastik. Die mehr als 50 Mitarbeiterinnen des Pflegedienstes benutzen alle einen PKW. Wegen Mangels an Parkplätzen, Anlieferverkehr und Patientenbesuchen und der Enge kommt es jetzt schon täglich zu gefährlichen Situationen.
7. Durch den Bau zweier Häuser in der Teichstraße wurde der provisorische Straßenbelag an mehreren Stellen stark beschädigt. Oft konnten Fahrzeuge nur mit Mühe die Baustellen erreichen. Wir können uns nicht vorstellen, wie die Straße nach dem Bau von ca. 50 Wohnobjekten aussehen wird bzw. durch das erhöhte Verkehrsaufkommen aus dem Neubaugebiet.

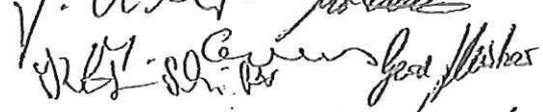
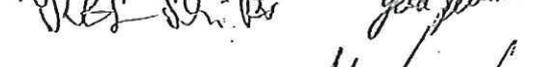
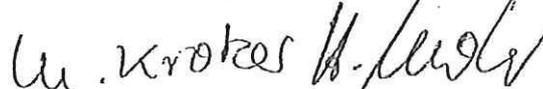
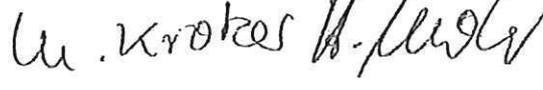
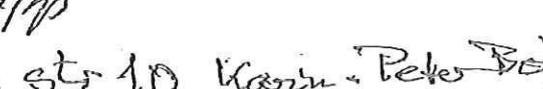
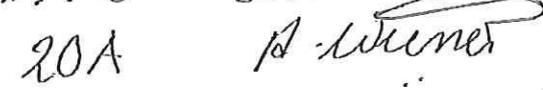
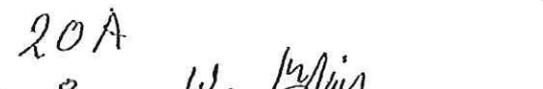
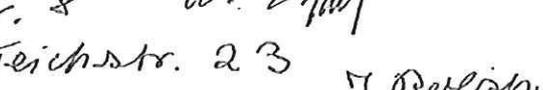
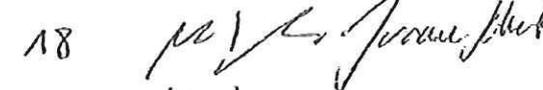
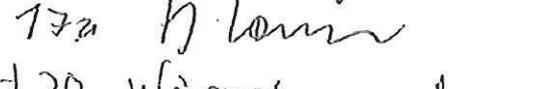
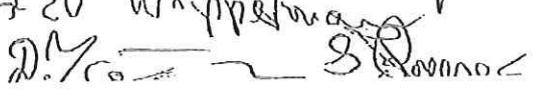
Wir wissen, dass es schwierig ist, für dieses Bauprojekt eine geeignete Zufahrt zu finden.
Wir sind aber nicht bereit, für die Fehlplanungen der vergangenen Jahrzehnte zu bezahlen.

Mit einer Zufahrt zum Neubaugebiet würde künftig nicht mehr nur ein völlig unbedeutender
Fahrzeugverkehr auf der Teichstraße stattfinden, so wie bisher.

Damit wäre für die Teichstraße eine Entwässerung sowie ein Gehweg nötig, da dies lt. Bundes-
verfassungsgericht für Straßen, die der Erschließung von Wohngrundstücken dienen, erforderlich
ist.

Aufgrund der Straßenbreite ist die Möglichkeit eines Gehweges in der Teichstraße nicht gegeben.

Wir sind absolut nicht dazu bereit, mit den Kosten für den Ausbau der Teichstraße belastet zu
werden, nur damit die Straße als Zufahrt zum geplanten Neubaugebiet hergerichtet werden
kann.

Daniela & Martin Shonagge, Teichstraße 11	
Sandra & Marcel Kiehnholz " 4	
Jens & Michaela Weller, Teichstr. 7a	
Marian Evers, Teichstr. 7b	
Christin und Bernd Schick, Teichstr. 6	
Margret u. Hartmut Kroker, Teichstr. 9a	
Juse Trapp, Teichstr. 7	
Karin + Peter Böge, Teichstr. 10	
Christa u. Jürgen Behrens, Teichstr. 12	
Gleidermanie Wiener " 20A	
Adolf Wiener " 20A	
Inke und Wolfgang Lüllich, Teichstr. 8	
Ingeborg + Helmut Roespelt, Teichstr. 23	
Quintie Thuman, Teichstr. 16	
Günter  , Teichstr. 16	
Matthias + Ivonne Schulz, Teichstr. 18	
Dick Hansen, Teichstr. 17a	
Wippelmann Erse, Teichstr. 20	
Dieter + Silke Kaiser, Teichstr. 22a	

Klaus Hoffmann, Teichstr. 9
Burchard Steh Teichstr. 17
Julia Petersen Teichstr. 17

H. J. B. " 18

Dieter u. Karsten Hagest Teichstr. 13

Andreas Wierow, Teichstr. 20 A

Ulrich-Peter Bahr, Teichstr. 7

Prof. Dr. Fritz
Michael Hoff, Teichstr. 24, Michael Hoff

Dr. Siegfried Müller-Wieser, Teichstr. 24, Müller-Wieser

Reinhold Götter Teichstr. 24

„Friedrich-Wilhelm Götter“

Hilga / Eckhard Karwick

Thomas Bell, Teichstr. 3

Antje u. Joachim Bantfeld Teichstr. 1

Carl ~~Teichstr.~~ Teichstraße 18

Carmen Rothenkopff, Teichstr. 19

Kristin Voss, Teichstr. 28, K. V.